



Minister Johannes Remmel bei Energiekonferenz im Hause der SWK zu Gast

KREFELD, 12.06.2013

In den Räumen der SWK STADTWERKE KREFELD fand am Montag, 10. Juni, die „Regionale Energiekonferenz Westdeutschland“, auf Einladung von Euroforum statt. SWK Vorstandssprecher Carsten Liedtke konnte bei seinem Einführungsvortrag „Herausforderungen für Stadtwerke in der neuen Energiewelt“ rund 50 interessierte Gäste, darunter zahlreiche Unternehmensführer und energiepolitische Sprecher verschiedener Parteien, begrüßen.

Zu Gast war unter anderem NRW-Umwelt- und Verbraucherschutzminister Johannes Remmel (Die Grünen). Er sprach sich in seiner Keynote für den Zubau von flexiblen Gaskraftwerken aus, um die Lücken, die bei der Erzeugung von Wind- und Sonnenstrom entstehen, zu schließen. Große Gaskraftwerke lohnen sich nach Aussage des Ministers nur in großen Ballungsräumen.

Weitere interessante Themen bei der Fachkonferenz waren unter anderem die Frage der Speichermöglichkeiten von Energie, die Rentabilität von Onshore-Windkraftanlagen und Lösungsoptionen für mehr Energieeffizienz und -einsparungen im Wohnungs- und Gewerbebau. Bei einer Podiumsdiskussion wurde erörtert, wie die einzelnen Bundesländer gemeinsam bei der Energiewende kooperieren und voneinander profitieren können.

Ihre Ansprechpartner:

Dorothee Winkmann
Pressesprecherin
Tel.: 0 21 51 - 98 25 70
Fax: 0 21 51 - 98 21 57
dorothee.winkmann@swk.de

Dirk Höstermann
Stellv. Pressesprecher
Tel.: 0 21 51 - 98 25 83
Fax: 0 21 51 - 98 21 57
dirk.hoestermann@swk.de